

Einbürgerungstest - Übungstest

Rheinland-Pfalz - Test 2

Anweisungen: Wählen Sie die richtige Antwort aus den vier Optionen (A, B, C, D). Sie haben 60 Minuten Zeit für 33 Fragen.

1. Was bedeutet der Begriff "europäische Integration"? Damit sind amerikanische Einwanderinnen und Einwanderer in Europa gemeint

- A) Damit sind amerikanische Einwanderinnen und Einwanderer in Europa gemeint
- B) Der Begriff meint den Einwanderungsstopp nach Europa
- C) Damit sind europäische Auswanderinnen und Auswanderer in den USA gemeint
- D) Der Begriff meint den Zusammenschluss europäischer Staaten zur EU

2. Was ist bei Bundestags- und Landtagswahlen in Deutschland erlaubt?

- A) Der Ehemann wählt für seine Frau mit
- B) Man kann durch Briefwahl seine Stimme abgeben
- C) Man kann am Wahltag telefonisch seine Stimme abgeben
- D) Kinder ab dem Alter von 14 Jahren dürfen wählen

3. Welche Aussage ist richtig? In Deutschland ...

- A) sind Staat und Religionsgemeinschaften voneinander getrennt
- B) bilden die Religionsgemeinschaften den Staat
- C) ist der Staat abhängig von den Religionsgemeinschaften
- D) bilden Staat und Religionsgemeinschaften eine Einheit

4. Frau Frost arbeitet als fest angestellte Mitarbeiterin in einem Büro. Was muss sie nicht von ihrem Gehalt bezahlen?

- A) Lohnsteuer
- B) Beiträge zur Arbeitslosenversicherung
- C) Beiträge zur Renten- und Krankenversicherung
- D) Umsatzsteuer

5. Welches Symbol ist im Plenarsaal des Deutschen Bundestages zu sehen? © Deutscher Bundestag/Janine Schmitz

- A) der Bundesadler
- B) die Fahne der Stadt Berlin
- C) der Reichsadler
- D) die Reichskrone

6. Wer darf bei den rund 40 jüdischen Makkabi-Sportvereinen Mitglied werden?

- A) nur Deutsche
- B) nur Israelis
- C) nur religiöse Menschen
- D) alle Menschen

7. Soziale Marktwirtschaft bedeutet, die Wirtschaft ...

- A) steuert sich allein nach Angebot und Nachfrage
- B) wird vom Staat geplant und gesteuert, Angebot und Nachfrage werden nicht berücksichtigt
- C) richtet sich nach der Nachfrage im Ausland
- D) richtet sich nach Angebot und Nachfrage, aber der Staat sorgt für einen sozialen Ausgleich

8. Eine Richterin/ein Richter in Deutschland gehört zur ...

- A) Judikative
- B) Exekutive
- C) Operative
- D) Legislative

9. Wer wählt in Deutschland die Bundespräsidentin/den Bundespräsidenten?

- A) die Bundesversammlung
- B) der Bundesrat
- C) das Bundesparlament
- D) das Bundesverfassungsgericht

10. Wann war in der Bundesrepublik Deutschland das "Wirtschaftswunder"?

- A) 40er Jahre
- B) 50er Jahre
- C) 70er Jahre
- D) 80er Jahre

11. Eine Partei in Deutschland verfolgt das Ziel, eine Diktatur zu errichten. Sie ist dann ...

- A) tolerant
- B) rechtsstaatlich orientiert
- C) gesetzestreu
- D) verfassungswidrig

12. Was bedeutet die Abkürzung CSU in Deutschland?

- A) Christlich Sichere Union
- B) Christlich Süddeutsche Union
- C) Christlich Sozialer Unternehmerverband
- D) Christlich Soziale Union

13. Eine Partei im Deutschen Bundestag will die Pressefreiheit abschaffen. Ist das möglich?

- A) Ja, wenn mehr als die Hälfte der Abgeordneten im Bundestag dafür sind
- B) Ja, aber dazu müssen zwei Drittel der Abgeordneten im Bundestag dafür sein
- C) Nein, denn die Pressefreiheit ist ein Grundrecht. Sie kann nicht abgeschafft werden
- D) Nein, denn nur der Bundesrat kann die Pressefreiheit abschaffen

14. Wie wird die Verfassung der Bundesrepublik Deutschland genannt?

- A) Grundgesetz
- B) Bundesverfassung
- C) Gesetzbuch
- D) Verfassungsvertrag

15. Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?

- A) Tschechien
- B) Bulgarien
- C) Griechenland
- D) Portugal

16. Wie oft gibt es normalerweise Bundestagswahlen in Deutschland?

- A) alle drei Jahre
- B) alle vier Jahre
- C) alle fünf Jahre
- D) alle sechs Jahre

17. In Deutschland helfen ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bei den Wahlen. Was ist eine Aufgabe von Wahlhelferinnen/Wahlhelfern?

- A) Sie helfen Kindern und alten Menschen beim Wählen
- B) Sie schreiben Karten und Briefe mit der Angabe des Wahllokals
- C) Sie geben Zwischenergebnisse an Journalisten weiter
- D) Sie zählen die Stimmen nach dem Ende der Wahl

18. Deutschland ist ein Rechtsstaat. Was ist damit gemeint?

- A) Alle Einwohnerinnen/Einwohner und der Staat müssen sich an die Gesetze halten
- B) Der Staat muss sich nicht an die Gesetze halten
- C) Nur Deutsche müssen die Gesetze befolgen
- D) Die Gerichte machen die Gesetze

19. Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Hessen
- B) Sachsen-Anhalt
- C) Nordrhein-Westfalen
- D) Saarland

20. Wie viele Bundesländer kamen bei der Wiedervereinigung 1990 zur Bundesrepublik Deutschland hinzu?

- A) 4
- B) 5
- C) 6
- D) 7

21. Wer ernennt in Deutschland die Ministerinnen/die Minister der Bundesregierung?

- A) die Präsidentin/der Präsident des Bundesverfassungsgerichtes
- B) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident
- C) die Bundesratspräsidentin/der Bundesratspräsident
- D) die Bundestagspräsidentin/der Bundestagspräsident

22. Wer darf in Deutschland nicht als Paar zusammenleben?

- A) Hans (20 Jahre) und Marie (19 Jahre)
- B) Tom (20 Jahre) und Klaus (45 Jahre)
- C) Sofie (35 Jahre) und Lisa (40 Jahre)
- D) Anne (13 Jahre) und Tim (25 Jahre)

23. Eine junge Frau in Deutschland, 22 Jahre alt, lebt mit ihrem Freund zusammen. Die Eltern der Frau finden das nicht gut, weil ihnen der Freund nicht gefällt. Was können die Eltern tun?

- A) Sie müssen die Entscheidung der volljährigen Tochter respektieren
- B) Sie haben das Recht, die Tochter in die elterliche Wohnung zurückzuholen
- C) Sie können zur Polizei gehen und die Tochter anzeigen
- D) Sie suchen einen anderen Mann für die Tochter

24. Was wird in Deutschland als "Ampelkoalition" bezeichnet? Die Zusammenarbeit ...

- A) der Bundestagsfraktionen von CDU und CSU
- B) von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen in einer Regierung
- C) von CSU, Die LINKE und Bündnis 90/Die Grünen in einer Regierung
- D) der Bundestagsfraktionen von CDU und SPD

25. Die Zusammenarbeit von Parteien zur Bildung einer Regierung nennt man in Deutschland ...

- A) Einheit
- B) Koalition
- C) Ministerium
- D) Fraktion

26. Zu wem gehörte die DDR im "Kalten Krieg"?

- A) zu den Westmächten
- B) zum Warschauer Pakt
- C) zur NATO
- D) zu den blockfreien Staaten

27. Bei Erziehungsproblemen können Eltern in Deutschland Hilfe erhalten vom ...

- A) Ordnungsamt
- B) Schulamt
- C) Jugendamt
- D) Gesundheitsamt

28. Der Januar ist in Deutschland ein offizieller Gedenktag. Woran erinnert dieser Tag?

- A) an das Ende des Zweiten Weltkrieges
- B) an die Verabschiedung des Grundgesetzes
- C) an die Wiedervereinigung Deutschlands
- D) an die Opfer des Nationalsozialismus (Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz)

29. Was gilt für die meisten Kinder in Deutschland?

- A) Wahlpflicht
- B) Schulpflicht
- C) Schweigepflicht
- D) Religionspflicht

30. Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?

- A) Legislative
- B) Judikative
- C) Exekutive
- D) Direktive

31. Welche Farben hat die Landesflagge von Rheinland-Pfalz?

- A) weiß-rot
- B) schwarz-rot-gold
- C) schwarz-gelb
- D) grün-weiß-rot

32. Welches ist ein Landkreis in Rheinland-Pfalz?

- A) Westerwaldkreis
- B) Altötting
- C) Emsland
- D) Prignitz

33. Welche Ministerin/welchen Minister hat Rheinland-Pfalz nicht?

- A) Justizministerin/Justizminister
- B) Außenministerin/Außenminister
- C) Finanzministerin/Finanzminister
- D) Innenministerin/Innenminister

Lösungsschlüssel

Richtige Antworten:

1. **D**
2. **B**
3. **A**
4. **D**
5. **A**
6. **D**
7. **D**
8. **A**
9. **A**
10. **B**
11. **D**
12. **D**
13. **C**
14. **A**
15. **A**
16. **B**
17. **D**
18. **A**
19. **B**
20. **B**
21. **B**
22. **D**
23. **A**
24. **B**
25. **B**
26. **B**
27. **C**
28. **D**
29. **B**
30. **D**
31. **B**
32. **A**
33. **B**